

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Städtisches Klinikum "St. Georg" Leipzig, Eigenbetrieb der Stadt Leipzig  
 Straße Delitzscher Straße 141  
 Plz, Ort -04129, Leipzig  
 Telefon +49 341909-3250  
 Fax +49 341909-3251  
 E-Mail ausschreibungsstelle@sanktgeorg.de  
 Internet www.sanktgeorg.de  
 Kontaktstelle Klinikum St. Georg gGmbH, Ausschreibungsstelle, Haus 46, Z.122  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 048 20/AMBG/Los R05

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Städtisches Klinikum "St. Georg" Leipzig, Eigenbetrieb der Stadt Leipzig, Delitzscher Straße 141, 04129 Leipzig

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Städtisches Klinikum "St. Georg" Leipzig, Neubau Ambulanzgebäude,  
 Los R05 - Blitzschutz

Der Eigenbetrieb der Stadt Leipzig, Städtisches Klinikum "St. Georg" beabsichtigt, am Klinikstandort Delitzscher Straße einen Ersatzneubau für das bisher als Ambulanzzentrum genutzte Haus 12 am westlichen Rand des Klinikgeländes zu errichten. Das Baufeld befindet sich direkt im Klinikbereich zwischen historischen Klinik- und Versorgungsgebäuden Haus 14, Haus 9, Haus 13 (Technikgebäude) und dem Parkhaus auf einem derzeit als Parkplatz genutzten Grundstück.

Für den Neubau des Ambulanzgebäudes ist je ein Ringerder im Bereich des Unter- und Erdgeschosses mit einer Maschengröße von ca. 10 x 10 m um das Gebäude zu verlegen und miteinander zu verbinden. Zusätzlich wird in der Bodenplatte UG sowie in den Filigrandecken vom Erdgeschoss bis zum 3. Obergeschoss ein Potentialausgleichsnetzwerk mit einer Maschengröße von ca. 10 x 10 m eingelegt, das elektrisch leitfähig, im Abstand von je 2 m, mit der Armierung verbunden wird. In jeder Etage werden neben den Potentialausgleichsschienen im Elektro- und EDV-Raum weitere Potentialausgleichsschienen im Zwischendeckenbereich installiert. Insgesamt sind ca. 16 Ableitungen bei einer Maschengröße von ca. 10 x 10 m zu realisieren. Fallrohre, Metallbleche und Abkantungen, Fangseile u. Vordächer mit Metallrahmen sind mit dem Blitzschutz zu verbinden. Dachaufbauten wie Lüftungsanlagen, Gebäudeauslässe, etc. sind durch entsprechende Fangstangen zu schützen.

Bestandteil der ausgeschriebenen Leistungen Los R05 - Blitzschutz sind:

- ca. 300 m Fangleitung;
- ca. 20 St Fangstange;
- ca. 300 m Ableitung, isoliert;
- ca. 16 St. Trennstellen;
- ca. 500 m Erderleitung;
- ca. 1.200 m Potentialausgleichsnetzwerk

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) **Ausführungsfristen**
- Beginn der Ausführung 03.08.2020
  - Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 28.05.2021
- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
  - nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
  - nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
  - nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y04DAV1/documents>
  - können angefordert werden unter:
  - Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
    - Abgabe Verschwiegenheitserklärung
    - andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
  - teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
  - nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 26.06.2020 um 14:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 24.07.2020
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y04DAV1>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
  - nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	
- s) **Eröffnungstermin** am 26.06.2020 um 14:00 Uhr
- Ort
- [Klinikum St. Georg gGmbH, Delitzscher Str. 141, 04129 Leipzig, Ausschreibungsstelle Haus 46, Aufgang A, 1. Etage](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [nichtöffentliche elektronische Angebotseröffnung](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**
- [3 v. H. der Abrechnungssumme für Mängelansprüche](#)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

nach § 16 VOB/B

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Nachweis einer Präqualifizierung

oder

Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters:

- zur Eintragung in das Handels- oder Berufsregister,

- zur Gewerbeanmeldung,

- dass er in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder gem. § 6 Satz 1 oder 2

Arbeitnehmerentsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als

3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder

einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist,

- zu Angaben gem. § 6a Abs. (2) Nr. 5. - 9. VOB/A.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweise gem. § 6a Abs. (2) Nr. 1. - 3. VOB/A.

- Angaben zur technischen Ausrüstung, welche dem Unternehmen für

die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung steht.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angaben zur technischen Ausrüstung, welche dem Unternehmen für

die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung steht.

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Referat 39

Straße Stauffenbergallee 2

Plz, Ort 01099, Dresden

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstiges**

Das gesamte Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich elektronisch. In Papierform eingereichte Angebote führen zur Nichtberücksichtigung.

Zur Teilnahme am elektronischen Vergabeverfahren ist eine einmalige kostenfreie Registrierung unter

[www.dtv.de](http://www.dtv.de) als Bieter erforderlich. Alle dem Angebot beizufügenden Unterlagen sind an den geforderten

Stellen mit einer Unterschrift zu versehen und im Bietermodul des DTVP hochzuladen. Der Bewerber trägt das

Übermittlungsrisiko und ist für den fristgerechten Eingang des vollständigen Angebotes verantwortlich.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4Y04DAV1